

## Montag, 27. Februar

Am **Rosenmontag** bleibt das **Pfarrbüro geschlossen!**

## Dienstag, 28. Februar

ab **14.30 Uhr: Plaudertreff** der Senioren im **Café Rondo** mit Roulette –Spiel

## Donnerstag, 02. März

**18.45 Uhr:** Der **Pfarrbezirksrat Graes** trifft sich heute mit Pfr. Plaßmann im Pfarrheim.

## Freitag, 03. März

**19.00 Uhr:** Die **Philippinen** sind ein Land der Extreme. Das betrifft zum einen die Natur, die Schönheiten wie die Urwälder und Riffe zu bieten hat oder Weltkulturerbestätten wie die Reisterassen von Banaue. Auf der anderen Seite sind es zerstörerische Naturgewalten wie Taifune und Überschwemmungen, die dem Land zu schaffen machen. Auch gesellschaftlich gibt es große Gegensätze: Wirtschaftswachstum, moderne Industrie, ein boomender Dienstleistungssektor und luxuriöse Shopping-Malls in den Städten stehen Slums mit mangelnder Strom- und Wasserversorgung gegenüber. Die meisten der zwölf Millionen arbeitslosen Filipinas und Filipinos leben in ländlichen Regionen, die geprägt sind von Armut und Perspektivlosigkeit. Frauen und Mädchen haben es in der männlich dominierten Gesellschaft der Philippinen besonders schwer. Der Weltgebetstag der kfd setzt sich mit dieser Thematik auseinander. "**Was ist denn fair?**"; mit dieser Frage stellt der **Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen** im **Karl-Leisner-Haus** an der Schlossstraße, zu dem die **Christus Gemeinde Ahaus**, die **kfd St. Josef Graes**, die **kfd St. Josef Ahaus** und die **kfd St. Marien Ahaus** gemeinsam einladen, scheinbar lässig eine der ganz großen Fragen. Im Anschluss sind alle Frauen eingeladen, den Abend mit landestypischen Spezialitäten und guten Gesprächen ausklingen zu lassen.

### Wir gratulieren

**Durch die Taufe** wurden in die **Gemeinschaft der Kirche aufgenommen:**

**Paula Marie Eilers, Elisa Alexandra Gurin, Jonas Samberg**

**Aus unserer Gemeinde sind verstorben**

**Eva-Maria Skorzak, Robert Herzogenrath, Mihail Eberle, Elisabeth Lueg, Heinrich Wassing**

E-mail: [stmariaehimmelfahrt-ahaus@bistum-muenster.de](mailto:stmariaehimmelfahrt-ahaus@bistum-muenster.de)

Internet: [www.st-marien-ahaus.de](http://www.st-marien-ahaus.de) Tel.: 896160 / FAX: 8961622, Marienstr.5



## Pfarnachrichten St. Mariä Himmelfahrt

**26. Februar – 4. März 2017**  
**8. Sonntag im Jahreskreis**

Jürgen von der Lippe sagt in einem Lied:

Guten Morgen liebe Sorgen, seid ihr auch schon alle da? Habt ihr auch so gut geschlafen?

Na, dann ist ja alles klar.

Trotz allem Sorgen und mancher Sorgen stelle ich dem Song des Jürgen von der Lippe ein Lied aus Taizé gegenüber.

Weil ich im Vertrauen auf die Zusage Jesu nicht einfach bei der Sorge stehen bleiben will:

„Gehet nicht auf in den Sorgen dieser Welt, suchet zuerst Gottes Herrschaft.

Und alles andere wird euch dazu geschenkt.

Hallelujah, halleluja.“

Robert Huber

## Allgemeine Hinweise

**Krankenwoche:** In Notfällen ist über die Zentrale des St. Marien-Krankenhauses, Tel.: 990, ein Seelsorger zu erreichen.

Das **Sozialbüro** ist am **Rosenmontag, 27. Februar, geschlossen**. Die nächste **Öffnungszeiten** ist am **Donnerstag, 2. März**, in der Zeit von **16 bis 17 Uhr**. Sie finden unsere Anlaufstelle für Menschen in einer Notsituation in der Kaplanei, Marienstr. 3.

### Einladung zu den Anbetungsstunden am 1. Fastensonntag

„Lieben wir es, beim Herrn zu sein. Da können wir alles mit ihm bereden.“ – so hat sich Papst Benedikt einmal zur Anbetung geäußert. Am 1. Fastensonntag – **5. März** – laden wir wieder zu den Gebetsstunden vor dem Allerheiligsten in die **Marienkirche** ein. In der Zeit zwischen **14 und 17 Uhr** besteht die Gelegenheit zur Anbetung, um **17 Uhr** feiern wir die **Abschlussandacht**. Weitere Informationen zur Gestaltung entnehmen Sie bitte dem Liturgieplan.

„**Grün ist die Hoffnung, Rot ist die Liebe...**“ Farben spielen im Leben der Menschen eine große Rolle: Manche schwören auf „Königsblau“ und andere lieben „Schwarzgelb“. Auch in der Liturgie sind Farben von Bedeutung, denn im Laufe der Jahrhunderte hat sich ein „Farbkanon“ herausgebildet, der immer verbindlicher wurde. So ist **Violett zur Farbe für die Advents- und Fastenzeit** geworden, die uns auf die großen Feste Weihnachten und Ostern hinführen. In der Fastenzeit (bzw. „Österlichen Bußzeit“) verzichten wir auf den Gesang des Halleluja und (außer an Hochfesten) auf das Gloria. Das Hungertuch verhüllt (wo möglich) das Kreuz und lädt zu einem „Fasten für die Augen“ ein. Ein weiteres Zeichen der Fastenzeit ist der stark reduzierte Schmuck im Kirchenraum. So lädt die geprägte Zeit vor Ostern zu einer Reduzierung und Besinnung auf das Notwendig(st)e ein.

*Heinrich Pläßmann, Pfarrer*

**Ein Nachmittag für Familien in der Schönstatt-Au in Borken am Sonntag, 5. März** Damit Leben entsteht; Leben wecken, Leben fördern in der Natur – in der Familie – wie das geht und wie das zusammenhängt – darum geht es an diesem Nachmittag. Da spielt das „einander Heimat schenken“ eine besondere Rolle. Der von der ganzen Familie gestaltete Nistkasten erinnert zu Hause daran, jedem sein besonderes „Nest“ in der Familie zu schaffen.

Programm:

**14.00 Uhr:** Beginn mit einer „Familienrunde“ - Bei uns ist es schön..., anschl. Impuls für die Eltern „Heimat erleben – Heimat schenken“. Für die Kinder gibt es ein eigenes Programm.

**15.15 Uhr:** Nachmittagskaffee, anschl. das Familienprojekt: Nistkasten bauen und gestalten, anschl. Spiele und Austausch in der Familie

**17.00 Uhr:** Gemeinsame Zeit im Kapellchen

Kosten: pro Familie inklusive Kaffee und Material 20 Euro

Anmeldung bis zum 01. März 2017 bei:

Silke und Jochen Lösing, Ottensteiner Brook 27, 48683 Ahaus

Telefon 0 25 61 / 96 32 67 [loesing.silke@yahoo.com](mailto:loesing.silke@yahoo.com)

**kfd** **Schönes aus Stoff** - Für interessierte Frauen bietet die **kfd St. Josef Ahaus** noch freie Plätze in ihrem Kursangebot „**Hab´ ich selbstgenäht**“ an. Am **09.03. um 19 Uhr** findet zunächst eine **Vorbesprechung** mit der Kursleiterin Cornelia Peters im Josef-Cardijn-Haus, Fuistingstraße 14, statt. Dann folgen drei Nähabende, Termine werden abgesprochen.

Es können Anfängerinnen sowie Fortgeschrittene mitmachen. Nähere Informationen gibt es bei Mechthild Mehrholz, Tel. 5558 (ab 18 Uhr, auch AB). Anmeldungen werden bis zum 03.03. angenommen.

### 25 Jahre Seniorengemeinschaft St. Josef Ahaus

Dieses Jubiläum feiern wir am **Sonntag, den 12.03.2017**. Beginnen wollen wir mit dem **Gottesdienst um 09.30 Uhr**. Im Anschluss daran lädt die Seniorengemeinschaft St. Josef Ahaus zum gemütlichen **Frühschoppen** ins **Josef-Cardijn-Haus** ein, um einen Rückblick mit Vorträgen, künstlerischen Beiträgen und einer Diashow mit den Bildern aus diesen 25 Jahren zu halten. Zur Mittagszeit wird ein **kleiner Imbiss** gereicht. Wir freuen uns auf eine entsprechende Beteiligung und laden alle Interessenten aus der gesamten Gemeinde hierzu herzlich ein. Das Team der Seniorengemeinschaft St. Josef Ahaus wünscht allen Teilnehmern ein paar gesellige und unterhaltsame Stunden.

### Was ist unser Auftrag? - Fortbildung "Öffentlichkeitsarbeit" am 14.03.2017 für alle Ehrenamtlichen, die sich im Bereich Pfarrcaritas, Dienst am Nächsten und Familie in Not engagieren

Jetzt werden viele von Ihnen denken, eine Fortbildung zum Thema "Öffentlichkeitsarbeit" brauche ich nicht. Das funktioniert bei uns recht gut! Aber wir stellen uns andere Fragen! Mit Herrn Christoph Kirchhoff (Öffentlichkeitsreferent beim Diözesan - Caritasverband Münster) möchten wir folgende Themen bearbeiten:

1. Was sind unsere Aufgaben? (Not erkennen, auf Missstände hinweisen und diese öffentlich machen, ...)
2. Wen möchte ich ansprechen mit meiner Information? Welche Kommunikationsmittel nutze ich dafür?
3. Interne Öffentlichkeit im Gegensatz zur Medien – Öffentlichkeit (Eigene Fragen und Anliegen können mitgebracht werden!)

**Wann? 14.03.2017 Zeitrahmen von 17.30 bis 19.30 Uhr**

**Wo? Im Cafe Fair, Caritaszentrum, Coesfelder Str. 6, 48683 Ahaus**

**Anmeldung:** Bitte bis 28.02.2017 bei Christel Mers, Gemeindec Caritas

Ahaus, Caritaszentrum Ahaus / [c.mers@caritas-ahaus-vreden.de](mailto:c.mers@caritas-ahaus-vreden.de)

anmelden. Oder per Telefon: 02561 / 42 09 - 76 oder per Fax: 02561 / 42

09 - 11. **Die Teilnahme ist kostenlos.**

